

Herrieden, den 07.09.2021

An alle Eltern

Liebe Eltern,

das nächste Schuljahr steht vor der Tür und die Planungen für den Stundenplan sind im vollen Gange. Ich möchte Ihnen vor Schulbeginn einige wichtige Nachrichten zukommen lassen, die für Sie von Wichtigkeit sind. Über den Ablauf (Unterrichtsende usw.) der ersten Schulwoche haben Sie ja bereits im alten Schuljahr noch Informationen bekommen, so dass ich hier nur die aktuellsten Infos zusammenfasse:

1) Klasseneinteilungen:

In den meisten Klassen bleibt es ja bei der bisherigen Zuteilung. So verbleiben Schüler*innen der Jahrgangstufen 2, 3 und 4, sowie 6, 8, 9 und 10 in ihren bisherigen Klassen, vorausgesetzt sie wiederholen nicht oder wechseln aus anderen Gründen die Klasse. Ein Schüler zum Beispiel, der in dieser Jahrgangsstufe in der b-Klasse war, wird im darauffolgenden Jahrgang auch in der b sein. Damit ergibt sich für die meisten Schüler*innen die Klassenzuteilung automatisch. Auch in der 5. Klasse ist die Sachlage eigentlich klar. Alle Ganztageschüler sind in der a-Klasse, alle anderen in der b-Klasse. Lediglich für die 9M ergibt sich eine Änderung. Nachdem die Klasse bereits im letzten Jahr deutlich angewachsen ist und nun noch weitere Schüler*innen den Übertritt in die M-Klasse geschafft haben, ist die Klasse auf 32 Schüler*innen angewachsen. Glücklicherweise konnten wir durch die Personalversorgung die Klasse teilen, so dass wir nun über eine 9Ma und eine 9Mb verfügen. Aus diesem Grunde werden die Klassenpläne und die Raumverteilung am ersten Schultag in der Aula ausgehängt, so dass sich jeder Schüler*in noch einmal informieren kann.

In diesem Zusammenhang muss ich jedoch darauf hinweisen, dass diese Pläne und die Klassenlisten unter keinen Umständen fotografiert und weitergegeben werden dürfen. Gemäß Datenschutzrecht handelt es sich hier um personenbezogene Daten, die nicht verbreitet werden dürfen. Wir vertrauen darauf, dass das heuer unterbleibt, weil wir ansonsten in Zukunft, diesen Service nicht mehr bieten können.

2) Maßnahmen im Zuge der Corona-Pandemie:

Maskenpflicht:

Wie Sie alle sicher der Presse schon entnehmen konnten, wird es zu Beginn des Schuljahres eine inzidenzunabhängige Maskenpflicht für alle Schüler*innen (ab dem 6. Lebensjahr) geben auch auf dem Sitzplatz. Laut KMS vom 01.09. soll diese vorläufig bis 01.10.2021 gelten. Dabei gilt, dass in der Grundschule eine Alltagsmaske zwar ausreichend ist, generell aber eine ein medizinische Maske empfohlen wird. In der Mittelschule ist das Tragen einer medizinischen Maske Pflicht. Bitte sorgen Sie dafür, dass Ihr Kind immer eine Maske (und notfalls eine Ersatzmaske) dabei hat.

Testungen:

In den Grundschulen soll zeitnah auf so genannten PCR-Pooltests („Lollitests“) umgestellt werden. Nähere Informationen ergehen Ihnen noch in einem gesonderten Elternbrief, sobald wir mehr darüber wissen. Bis dahin sollen in Grund- und Mittelschule drei Selbsttests pro Woche durchgeführt werden. In der Regel werden diese Tests am Montag, Mittwoch und Freitag stattfinden. Schüler*innen, die genesen oder geimpft sind, müssen sich – nach jetzigem Kenntnisstand – nicht testen. Weiterhin wird natürlich die Möglichkeit eingeräumt einen gültigen (24

Stunden) Schnelltest aus der Apotheke usw. mitzubringen. Alle Schüler*innen, die keinen aktuellen Schnelltest vorweisen können, werden in der Schule getestet.

Inwieweit es wieder die Möglichkeit gibt, Schüler*innen vom Präsenzunterricht zu befreien wegen eventueller Bedenken bezüglich der Tests, wissen wir noch nicht. Sobald wir hier neuere Informationen haben, geben wir diese an Sie weiter.

PCR-Testung:

Das Kultusministerium empfiehlt wegen der Unsicherheit bei Reiserückkehrern vor dem Schulstart bei Schülern*innen einen PCR-Test durchführen zu lassen. Gerne dürfen Sie hierfür die bestehenden Testangebote in den Apotheken bzw. Testzentren nutzen, eine Verpflichtung hierfür besteht jedoch nicht.

Impfung:

Wie Sie wissen, empfiehlt auch die Ständige Impfkommission (Stiko) inzwischen auch die Impfung von 12-18-Jährige. Die Entscheidung, ob diese Kinder und Jugendlichen geimpft werden sollen oder nicht, treffen ausschließlich die Erziehungsberechtigten in Absprache mit ihren Kindern. Ich persönlich würde mich diesbezüglich auch immer vorab vom zuständigen Hausarzt beraten lassen, weil dieser den Gesundheitszustand Ihres Kindes und eventuelle Vorerkrankungen kennt. Anders als noch vor wenigen Monaten gibt es keine Priorisierung bei der Impfung mehr und ein Impftermin ist derzeit sofort zu bekommen. Möglichkeiten für eine schnelle Impfung erhalten Sie im Impfzentrum in Ansbach aber auch bei den diversen Impfterminen der mobilen Impfteams. Dieses Impfteam wird in den nächsten Tagen an den unten stehenden Orten zu finden sein. Aus diesem Grund werden wir keine Reihenimpfung an unserer Schule organisieren, weil es dazu aus unserer Sicht keine Notwendigkeit gibt.

3) Ablauf der ersten Woche:

Zum Ablauf der ersten Woche haben Sie bereits Informationen erhalten. Ich möchte nur noch einmal darauf hinweisen, dass in der ersten Woche die Busse ausschließlich zu den Unterrichtsschlusszeiten fahren und nicht am Ende der Notgruppen.

Über den Ablauf des Unterrichts und den weiterführenden Hygienebestimmungen können wir derzeit noch nichts sagen, weil wir noch keine weiteren Ausführungsbestimmungen haben. Sobald wir genauere Informationen haben, werden wir das an Sie weitergeben.

Ort	Standort	Datum	Uhrzeit
Ansbach	Martin-Luther-Platz	Montag, 06.09.2021	12:00 bis 17:00 Uhr
Rothenburg	Marktplatz	Dienstag, 07.09.2021	12:00 bis 17:00 Uhr
Dinkelsbühl	McDonalds	Mittwoch, 08.09.2021	12:00 bis 17:00 Uhr
Bechhofen	Edeka Däubler	Donnerstag, 09.09.2021	12:00 bis 17:00 Uhr
Herrieden	Marktplatz	Freitag, 10.09.2021	12:00 bis 17:00 Uhr

Mit freundlichem Gruß
gez. Werner Winter, Rektor